

Vorlage

Gremium	Sitzungsart	Zuständigkeit	Datum
Bauausschuss	öffentlich	Vorberatung	12.08.2019
Kreisausschuss	öffentlich	Entscheidung	12.08.2019

Tagesordnungspunkt:

Integrierte Gesamtschule (IGS) Pellenz in Plaidt; Erweiterung und Umbau des Schulgebäudes

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beauftragt die Verwaltung, die im Rahmen des Erweiterungsbaus an der Integrierten Gesamtschule Pellenz in Plaidt auszuführenden Gewerke: Innenputz, Außenputz, Estricharbeiten, Innentüren, Schlosserarbeiten und Trockenbauarbeiten entsprechend der HU-Bau / Kostenberechnung des Architekturbüros Rumpf, Andernach, öffentlich auszu-schreiben und an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Der Kreisausschuss ist über das Ergebnis zu informieren.

Sachlage:

Am 22. Mai 2019 erfolgte der Spatenstich für die Erweiterung und den Umbau des Schulgebäudes der Integrierten Gesamtschule (IGS) Pellenz in Plaidt. Erforderlich wurde diese Baumaßnahme durch die Errichtung der gymnasialen Oberstufe mit den Jahrgangsstufen 11 bis 13 zum Schuljahr 2016/2017.

Bisher wurden die Gewerke: Erd- und Rohbauarbeiten, Gerüstbauarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Fensterarbeiten, Aufzugsanlage, Sanitärinstallation, Heizungs- und Lüftungsinstallation und Stark- und Schwachstrominstallation ausgeschrieben und mit der Gesamtsumme von 2.473.775,16 € beauftragt.

Nach derzeitiger Terminplanung ist beabsichtigt, im 1. Halbjahr 2020 mit den Ausbaugewerken zu beginnen. Dies setzt voraus, dass die notwendigen Gewerke rechtzeitig vorher ausgeschrieben und beauftragt werden können. Mit Blick auf den weiteren Zeitrahmen schlägt die Verwaltung vor, die entsprechenden Vergabeverfahren rechtzeitig einzuleiten und die Aufträge unmittelbar an die jeweils wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Der Kreisausschuss ist über die erfolgten Auftragsvergaben zu informieren.

Gesamtkosten

Nach KA-Beschluss wurde von einem Kostenvolumen
ausgegangen von: 6.609.014,00 €

Der Antrag HU-Bau (ohne Kunst am Bau) wurde
eingereicht mit Kosten von 6.502.350,00 €

Durch die SGD wurden angemessene Kosten aus der Kostenberechnung geprüft (teilweise nur vorläufig, mit Kunst am Bau) mit

6.546.000,00 €

Zuwendung:

2.840.000,00 €

Aufgrund der fortgeschrittenen Planung und Ausführung sind folgende weitere Gewerke **öffentlich** auszuschreiben.

Für die zu vergebenen Aufträge sind in dem Antrag/HU-Bau Kosten ausgewiesen von

Gewerk	prognostizierte Gewerkkosten nach HU-Bau
Innenputz	90.651,52 €
Außenputz	187.479,74 €
Estricharbeiten	78.884,04 €
Innentüren (Tischlerarbeiten)	101.285,72 €
Schlosserarbeiten	74.767,70 €
Trockenbauarbeiten	<u>133.946,04 €</u>
Gesamtkosten:	<u>667.014,76 €</u>

Finanzierung/Finanzielle Auswirkungen:

Für die Maßnahme sind beim Produkt 21821 Maßnahme 437 im laufenden Haushaltsjahr 1.700.000 € veranschlagt und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.450.000 EUR vorgesehen. Aus dem Vorjahr stehen noch Haushaltsreste in Höhe von 720.053,51 € zur Verfügung.

Die bisher vergebenen Aufträge bewegen sich im vorgesehenen Kostenrahmen und daher stehen ausreichende Mittel zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien im Landkreis Mayen-Koblenz?

☒ Ja

☐ Nein, weiter mit der Prüfung der demografischen Relevanz

Welche Lebensbereiche von Familien sind betroffen (z. B. materielle Situation von Familien, Betreuung von Kindern, Miteinander der Generationen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf)?

Familie und Bildung (schulische Versorgung)

Trägt die geplante Regelung zu einer Verbesserung der Lebensbedingungen für Familien im Landkreis Mayen-Koblenz bei? Wenn ja, worin besteht diese Verbesserung?

- ☒ Ja , die schulische Versorgung wird auf hohem Niveau gehalten und verbessert.
☐ Nein

Hat die geplante Entscheidung negative Auswirkungen auf Familien im Landkreis Mayen-Koblenz? Wenn ja, welche? Begründung des Beschlussvorschlages bzw. Darstellung der Abwägung, die zu diesem Beschlussvorschlag geführt hat.

- ☐ Ja Hier bitte die Begründung eingeben.
☒ Nein